

---

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	XV
Literaturübersicht .....	XIX
Erster Abschnitt:	
Grundlagen .....	1
A. Einleitung .....	1
B. Entwicklung des Vergaberechtes .....	2
I. Allgemeines .....	2
II. Ober- und Unterschwellenbereich .....	2
C. Rechtsquellen des Vergaberechtes .....	3
I. Österreichische Rechtsgrundlagen .....	3
1. Verfassungsrecht .....	3
2. Einfache Gesetze .....	3
a) Materielles Recht .....	3
b) Rechtsschutz .....	3
aa) Bundesebene .....	3
bb) Landesebene .....	3
3. Verordnungen .....	3
a) Bundesebene .....	3
b) Landesebene .....	4
II. Europäische Rechtsgrundlagen .....	4
D. Regelungsgegenstand des BVergG 2018 .....	7
E. Verfahren, die unterschiedlichen Regelungen unterliegen .....	8
I. Problematik .....	8
II. Nicht alle Leistungsteile unterliegen dem BVergG 2018 und Leistungsteile sind „objektiv nicht trennbar“ .....	8
III. Nicht alle Leistungsteile unterliegen dem BVergG 2018 und Leistungsteile sind „objektiv trennbar“ .....	9
IV. Leistungsteile unterliegen einerseits dem BVergG 2018 und andererseits dem BVergGVS 2012 bzw Art 346 AEUV findet Anwendung .....	9
V. Leistungsteile unterliegen einerseits dem BVergG 2018 und andererseits dem BVergGKonz 2018, Leistungsteile sind „objektiv trennbar“ und Auftraggeber will nur ein Verfahren für alle Leistungsteile durchführen .....	10
VI. Leistungsteile unterliegen einerseits dem klassischen Vergaberegime (2. Teil des BVergG 2018) und andererseits dem Sektorenregime (3. Teil des BVergG 2018) .....	10
VII. Leistungsteile unterliegen einerseits dem 2. Teil des BVergG 2018 und andererseits weder dem 3. Teil des BVergG 2018, dem BVergGKonz 2018 noch dem BVergGVS 2012, Leistungsteile sind „objektiv trennbar“ und Auftraggeber will nur ein Verfahren für alle Leistungsteile durchführen .....	11
VIII. Leistungsteile unterliegen einerseits dem 3. Teil des BVergG 2018 und andererseits weder dem 2. Teil des BVergG 2018, dem BVergGKonz 2018 noch dem BVergGVS 2012, Leistungsteile sind „objektiv trennbar“ und Auftraggeber will nur ein Verfahren für alle Leistungsteile durchführen .....	11
F. Begriffsbestimmungen .....	12
G. Vergabeverfahren aus zivilrechtlicher Sicht .....	12

## Inhaltsverzeichnis

---

H. Neue Auftragsvergabe? .....	12
I. Problematik .....	12
II. Lösung .....	12
1. „Grundsatzregelung“ .....	13
2. „Wesentliche Änderungen“ .....	13
3. „Unwesentliche Änderungen“ .....	14
4. Prüfschema, ob eine wesentliche oder unwesentliche Änderung vorliegt .....	14
I. Verpflichtung zur Beendigung von Verträgen .....	14
J. Exkurs: Bundesbeschaffung GmbH .....	15
<b>Zweiter Abschnitt:</b>	
<b>Materielle Vergabebestimmungen für öffentliche Auftraggeber .....</b>	<b>17</b>
A. Persönlicher Geltungsbereich .....	17
I. Klassische öffentliche Auftraggeber .....	17
1. Gebietskörperschaften (Z 1) .....	17
2. Einrichtungen des öffentlichen Rechtes (Z 2) .....	17
3. Verbände (Z 3) .....	19
II. Sonstige Auftraggeber .....	19
B. Sachlicher Geltungsbereich .....	19
I. Auftragsarten .....	19
II. Bauaufträge .....	20
1. Begriff .....	20
2. Details .....	21
III. Lieferaufträge .....	21
IV. Dienstleistungsaufträge .....	21
1. Begriff .....	21
2. Details .....	22
a) Aufträge über die Vergabe anderer Dienstleistungen .....	22
b) Aufträge über die Vergabe besonderer Dienstleistungen .....	22
V. Exkurs: Geistige Dienstleistungen .....	22
1. Begriff .....	22
2. Details .....	23
a) Aufträge über die Vergabe anderer Dienstleistungen .....	23
aa) Wahl des Vergabeverfahrens .....	23
bb) Wahl der Zuschlagskriterien .....	24
b) Aufträge über die Vergabe von besonderen geistigen Dienstleistungen .....	24
VI. Wettbewerbe .....	24
VII. Abgrenzungsregelungen .....	24
VIII. Public Private Partnership (PPP) .....	25
1. Begriff .....	25
2. Modelle .....	25
a) Gründung einer gemeinsamen Gesellschaft .....	25
b) Konzessionsmodell .....	25
c) Betreibermodell .....	26
C. Ausnahmen vom Geltungsbereich des BVergG 2018 .....	26
I. Allgemeines .....	26
II. Einzelne Ausnahmetatbestände .....	26
1. § 9 Z 1 BVergG 2018 .....	26
a) Allgemeines .....	26
b) Art 346 Abs 1 lit b und Abs 2 AEUV .....	27
c) Judikatur zu § 10 Z 2 BVergG 2006 (nunmehr: § 9 Z 1 BVergG 2018) .....	28

2. § 9 Z 2 BVergG 2018 .....	29
3. § 9 Z 3 BVergG 2018 .....	29
4. § 9 Z 4 BVergG 2018 .....	29
5. § 9 Z 5 BVergG 2018 .....	30
6. § 9 Z 10 BVergG 2018 .....	30
7. § 9 Z 12 BVergG 2018 .....	30
8. § 9 Z 13 und Z 16 BVergG 2018 .....	31
9. § 9 Z 20 und Z 22 BVergG 2018 .....	31
10. § 9 Z 21 BVergG 2018 .....	31
11. § 9 Z 23 BVergG 2018 .....	31
12. § 9 Z 26 BVergG 2018 .....	31
13. § 10 BVergG 2018: „Inhouse-Vergabe“ .....	32
a) Allgemeines .....	32
b) § 10 Abs 1 Z 1 BVergG 2018 .....	32
c) § 10 Abs 1 Z 2 BVergG 2018 .....	33
d) § 10 Abs 1 Z 3 BVergG 2018 .....	33
e) Judikatur zur „Inhouse-Vergabe“: .....	34
14. Öffentlich-öffentliche Kooperation („Verwaltungskooperation“) .....	42
a) Allgemeines .....	42
b) Judikatur zur öffentlich-öffentlichen Kooperation .....	43
D. Gemeinsame grenzüberschreitende Auftragsvergabe mehrerer öffentlicher Auftraggeber .....	46
I. Allgemeines .....	46
II. „Gemeinsame Beschaffung“ iSd § 11 Abs 1 BVergG 2018 .....	46
III. „Gemeinsame Beschaffung“ über eine „ausländische“ zentrale Beschaffungsstelle iSd § 11 Abs 2 BVergG 2018 .....	47
IV. Gemeinsame Gründung eines Rechtsträgers iSd § 11 Abs 3 BVergG 2018 .....	47
E. Schwellenwerte, Berechnung des geschätzten Auftragswertes .....	47
I. Allgemeines .....	47
II. Bedeutung der Schwellenwerte .....	48
III. Übersicht über die Schwellenwerte .....	48
IV. Liste der zentralen öffentlichen Auftraggeber .....	49
V. Geschätzter Auftragswert .....	49
E. Grundsätze des Vergabeverfahrens und allgemeine Bestimmungen .....	50
I. Grundsätze des Vergabeverfahrens .....	50
II. Berufsqualifikation .....	52
1. Allgemeines .....	52
2. Ausscheiden von Angeboten gemäß § 141 Abs 1 Z 11 BVergG 2018 .....	52
3. Ausscheiden von Angeboten gemäß § 141 Abs 1 Z 2 BVergG 2018 .....	54
4. Ausscheiden von Angeboten gemäß § 141 Abs 2 BVergG 2018 .....	54
5. Zuschlagsfrist .....	54
6. Bekanntmachung .....	54
III. Arbeits- und Bietergemeinschaften .....	55
1. Begriff (§ 2 BVergG 2018) .....	55
2. Grundsätze .....	55
IV. „Vorarbeitenproblematik“ („vorherige Einbeziehung von Bewerber oder Bieter“) .....	56
1. § 25 Abs 1 BVergG 2018 .....	56
2. § 25 Abs 2 BVergG 2018 .....	57
V. Vorbehaltene Aufträge zugunsten sozialer und beruflicher Integration .....	58

## Inhaltsverzeichnis

---

VI.	Allgemeine Bestimmungen betreffend Gesamt- oder Losvergabe .....	58
VII.	Vertraulichkeit von Unterlagen .....	59
F.	Arten und Wahl der Vergabeverfahren .....	59
I.	Allgemeines .....	59
1.	Grundsätzliches .....	59
2.	Elektronische Auktion .....	60
a)	Begriff .....	60
b)	Details .....	60
3.	Bedeutung der Wahl des Vergabeverfahrens .....	60
II.	Arten der Vergabeverfahren .....	61
1.	Offenes Verfahren .....	61
2.	Nicht offenes Verfahren mit vorheriger Bekanntmachung .....	61
3.	Nicht offenes Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung .....	61
4.	Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung .....	61
5.	Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung .....	62
6.	Direktvergabe .....	62
7.	Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung .....	64
8.	Rahmenvereinbarung .....	67
9.	Dynamisches Beschaffungssystem .....	68
10.	Wettbewerblicher Dialog .....	68
11.	Innovationspartnerschaft .....	68
III.	Wann ist welches Vergabeverfahren zulässig? .....	69
G.	Elektronische Kommunikation .....	69
H.	Dokumentationspflichten .....	70
I.	Bekanntmachungen .....	71
I.	Allgemeines .....	71
II.	Welche Vergaben sind bekannt zu machen? .....	71
III.	Wo ist eine Vergabe von Leistungen bekannt zu machen? .....	71
1.	Oberschwellenbereich .....	72
a)	Bekanntmachungen auf Unionsebene .....	72
b)	Bekanntmachungen in Österreich .....	72
c)	Bekanntmachung einer Vorinformation auf Unionsebene .....	72
d)	Freiwillige Bekanntmachung eines Vergabeverfahrens auf Unionsebene .....	73
e)	Bekanntmachung einer Vorinformation in Österreich .....	73
f)	Bekanntgaben auf Unionsebene .....	73
g)	Bekanntgaben in Österreich .....	73
2.	Unterschwellenbereich .....	73
a)	Bekanntmachungen auf Unionsebene .....	73
b)	Bekanntmachungen in Österreich .....	73
c)	Bekanntmachung einer Vorinformation .....	74
d)	Bekanntgaben in Österreich .....	74
IV.	Hinweise in der Bekanntmachung .....	74
J.	Fristen .....	74
I.	Allgemeines .....	74
II.	Teilnahme- und Angebotsfristen .....	75
III.	Zuschlagsfrist .....	76
K.	Auswahl-, Beurteilungs-, Eignungs- und Zuschlagskriterien .....	76
I.	Auswahlkriterien .....	76
II.	Beurteilungskriterien .....	77

III.	Eignungskriterien .....	77
IV.	Zuschlagskriterien .....	77
L.	Eignung der Unternehmer .....	78
I.	Begriff .....	78
II.	Ausschluss vom Vergabeverfahren .....	78
1.	Begriff .....	78
2.	Abstandnahme vom Ausschluss .....	79
III.	Nachweis der Eignung .....	79
1.	Allgemeines .....	79
2.	Nachweise .....	83
a)	Nachweis der beruflichen Befugnis (§ 81 BVergG 2018) .....	83
b)	Nachweis der beruflichen Zuverlässigkeit (§ 82 BVergG 2018) .....	83
c)	Nachweis der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit (§ 84 BVergG 2018) .....	84
d)	Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit (§ 85 BVergG 2018) .....	84
3.	Nachweis der Eignung durch andere Unternehmer .....	85
4.	Einschlägiges, allgemein zugängliches Verzeichnis eines Dritten .....	86
5.	Zeitpunkt des Vorliegens der Eignung .....	86
M.	Die Ausschreibung .....	87
I.	Allgemeines .....	87
II.	Inhalt der Ausschreibungsunterlage .....	87
III.	Berichtigung der Ausschreibungsunterlage .....	87
IV.	Zur-Verfügung-Stellen bzw Bereitstellung oder Übermittlung der Ausschreibungsunterlagen .....	88
V.	Auslegung von Ausschreibungsunterlagen .....	88
VI.	Preise .....	88
1.	Preisangebotsverfahren, Preisaufschlags- und Preisnachlassverfahren .....	89
a)	Begriff .....	89
b)	Wie ist auszuschreiben, anzubieten und zuzuschlagen? .....	89
2.	Art des Preises .....	89
a)	Begriff .....	89
b)	Wie ist auszuschreiben, anzubieten und zuzuschlagen? .....	89
3.	Festpreise oder veränderliche Preise .....	89
a)	Begriff .....	89
b)	Wie ist auszuschreiben, anzubieten und zuzuschlagen? .....	90
VII.	Bestangebotsprinzip, Billigangebotsprinzip .....	90
VIII.	Sonderbestimmungen hinsichtlich der Beschaffung von Straßenfahrzeugen .....	91
IX.	Sonderbestimmungen betreffend die Energieeffizienz bei der Vergabe von Liefer- und Dienstleistungsaufträgen im Oberschwellenbereich von zentralen öffentlichen Auftraggebern .....	92
1.	Allgemeines .....	92
2.	Lieferaufträge .....	92
3.	Dienstleistungsaufträge .....	92
X.	Alternativangebote, Variantenangebote und Abänderungsangebote .....	93
1.	Alternativangebote .....	93
a)	Begriff .....	93
b)	Wann ist es zulässig? .....	93
2.	Variantenangebote .....	93
a)	Begriff .....	93
b)	Wann ist es zulässig? .....	94

## Inhaltsverzeichnis

---

3.	Abänderungsangebote .....	94
a)	Begriff .....	94
b)	Wann ist es zulässig? .....	94
XI.	Subunternehmerleistungen .....	95
1.	Begriff .....	95
2.	Zulässigkeit .....	95
XII.	Einhaltung arbeits-, sozial- und umweltrechtlicher Bestimmungen .....	97
XIII.	Sicherstellungen .....	97
XIV.	Zahlungsverkehr .....	97
1.	Allgemeines .....	97
2.	Zahlungstermin, Entschädigung für die Betreibungskosten (§ 100 Abs 1 und § 111 Abs 1 BVergG 2018) .....	99
3.	Zahlungsfrist (§ 100 Abs 2 und § 111 Abs 2 BVergG 2018) .....	99
4.	Maximale Dauer eines gesetzlich oder vertraglich vorgesehenen Abnahme- oder Überprüfungsverfahrens zur Feststellung der vertragsgemäßen Leistungserbringung (§ 100 Abs 3 und § 111 Abs 3 BVergG 2018) .....	100
5.	Frühestmöglicher Zeitpunkt des Eingangs der Rechnung beim Auftraggeber (§ 100 Abs 4 und § 111 Abs 4 BVergG 2018) .....	100
6.	Verzugszinssatz (§ 100 Abs 5 und § 111 Abs 5 BVergG 2018) .....	100
XV.	Die Leistungsbeschreibung .....	101
1.	Allgemeines .....	101
2.	Konstruktive Leistungsbeschreibung .....	101
3.	Funktionale Leistungsbeschreibung .....	101
N.	Das Angebot .....	102
O.	Das Zuschlagsverfahren .....	102
I.	Entgegennahme, Verwahrung und Öffnung von Angeboten .....	102
1.	Entgegennahme und Verwahrung der Angebote .....	102
2.	Öffnung der Angebote .....	103
II.	Prüfung der Angebote und Ausscheiden von Angeboten .....	104
1.	Prüfung der Angebote .....	104
2.	Ausscheiden von Angeboten .....	104
3.	Behebbar und unbehebbar Mängel .....	105
III.	Zuschlagsentscheidung, Stillhaltefrist und Zuschlagserteilung .....	107
1.	Begriff .....	107
2.	Mitteilung der Zuschlagsentscheidung .....	108
3.	Ausnahmen von der Verpflichtung zur Bekanntgabe der Zuschlagsentscheidung .....	109
4.	Stillhaltefrist .....	110
5.	Freiwillige Mitteilung der Zuschlagserteilung (somit des abgeschlossenen Vertrages) .....	111
6.	Wirksamkeit des Zuschlages .....	111
7.	Form des Vertragsabschlusses .....	111
8.	Freiwillige Bekanntmachung in einem Vergabeverfahren ohne vorherige Bekanntmachung .....	111
P.	Beendigung des Vergabeverfahrens .....	112
I.	Grundsätzliches .....	112
II.	Keine Akte werden durch den öffentlichen Auftraggeber gesetzt .....	112
III.	Gründe für den Widerruf eines Vergabeverfahrens vor Ablauf der Angebotsfrist .....	112
IV.	Gründe für den Widerruf eines Vergabeverfahrens nach Ablauf der Angebotsfrist .....	113

V.	Widerrufsverfahren .....	113
1.	Oberschwellenbereich .....	113
2.	Unterschwellenbereich .....	114
<b>Dritter Abschnitt:</b>		
	<b>Materielle Vergabebestimmungen für Sektorenauftraggeber .....</b>	<b>117</b>
A.	Allgemeines .....	117
B.	Persönlicher Geltungsbereich .....	117
I.	Sektorenauftraggeber .....	117
II.	Sektorentätigkeiten .....	118
III.	Abgrenzungsregelungen .....	119
C.	Sachlicher Geltungsbereich .....	119
D.	Ausnahmen und Freistellungen vom Geltungsbereich, gemeinsame Auftragsvergabe .....	119
I.	Vom Geltungsbereich des Gesetzes ausgenommene Vergabeverfahren .....	119
II.	Ausgenommene öffentlich-öffentliche Verhältnisse .....	119
III.	Gemeinsame grenzüberschreitende Auftragsvergabe mehrerer Sektorenauftraggeber .....	119
IV.	Aufträge an verbundene bzw gemeinsame Unternehmen .....	120
V.	Kauf von Straßenfahrzeugen durch Betreiber von öffentlichen Personenverkehrsdiensten .....	120
VI.	Verpflichtungen für Sektorenauftraggeber im Bereich der Förderung von Erdöl oder Gas .....	120
VII.	Freistellung vom Anwendungsbereich .....	120
E.	Schwellenwerte, Berechnung des geschätzten Auftragswertes .....	120
F.	Grundsätze des Vergabeverfahrens und allgemeine Bestimmungen .....	121
G.	Arten und Wahl der Vergabeverfahren .....	121
I.	Allgemeines .....	121
II.	Arten der Vergabeverfahren .....	121
III.	Wann ist welches Vergabeverfahren zulässig? .....	121
1.	Oberschwellenbereich .....	121
2.	Unterschwellenbereich .....	122
H.	Wege der Informationsübermittlung; Dokumentation; Bekanntmachungen .....	122
I.	Fristen .....	122
J.	Eignung der Unternehmer .....	122
K.	Die Ausschreibung .....	123
L.	Das Angebot .....	124
M.	Das Zuschlagsverfahren und Beendigung des Vergabeverfahrens .....	124
<b>Vierter Abschnitt: Rechtsschutz .....</b>		
<b>125</b>		
A.	Gesetzliche Grundlagen .....	125
I.	Bundesebene .....	125
II.	Landesebene .....	125
B.	Rechtsschutzbehörden .....	125
I.	Überblick .....	125
II.	Bundesebene .....	126
III.	Landesebene .....	127
IV.	Verwaltungsgerichtshof, Verfassungsgerichtshof .....	127
C.	Verfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht in den Angelegenheiten des öffentlichen Auftragswesens .....	128
I.	Allgemeines .....	128
1.	Übersicht über die Verfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht in den Angelegenheiten des öffentlichen Auftragswesens .....	128
2.	Grundsätzliches .....	128
3.	Akteneinsicht .....	129

4.	Pauschalgebühren und deren Ersatz .....	129
a)	Allgemeines .....	129
b)	Gebühren für die Inanspruchnahme des Bundesverwaltungsgerichtes .....	129
c)	Gebührenersatz .....	131
aa)	Gebührenersatz für einen Nachprüfungs- oder Feststellungsantrag .....	131
bb)	Gebührenersatz für einen Antrag auf einstweilige Verfügung .....	131
5.	Mündliche Verhandlung vor dem Bundesverwaltungsgericht .....	131
II.	Nachprüfungsverfahren .....	132
1.	Begriff .....	132
2.	Einleitung des Verfahrens .....	132
3.	Gesondert und nicht gesondert anfechtbare Entscheidungen .....	133
4.	Fristen für Nachprüfungsanträge .....	134
5.	Inhalt von Nachprüfungsanträgen .....	136
6.	Unzulässigkeit von Nachprüfungsanträgen .....	137
7.	Umdeutung in einen Feststellungsantrag .....	137
8.	Keine Antragslegitimation – Zurückweisung des Antrages .....	137
9.	Unrichtige oder keine Angabe über die zuständige Vergabekontrollbehörde .....	138
10.	Bekanntmachung der Verfahrenseinleitung .....	138
11.	Bekanntmachung einer Verhandlung .....	139
12.	Parteien .....	139
13.	Entscheidung .....	139
III.	Einstweilige Verfügung .....	139
1.	Begriff .....	139
2.	Antragslegitimation .....	140
3.	Inhalt von Anträgen auf Erlassung einer einstweiligen Verfügung .....	140
4.	Unzulässigkeit von Anträgen auf Erlassung einer einstweiligen Verfügung .....	140
5.	Antragstellung vor Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens .....	140
6.	Verständigung vom Einlangen des Antrages und seine Wirkung .....	141
7.	Parteien .....	141
8.	Entscheidung .....	141
9.	Ständige Rechtsprechung hinsichtlich eines Antrages auf Erlassung einer einstweiligen Verfügung .....	142
IV.	Feststellungsverfahren .....	142
1.	Begriff .....	142
2.	Feststellungskompetenz .....	142
3.	Fristen für Feststellungsanträge .....	144
4.	Inhalt von Feststellungsanträgen .....	145
5.	Unzulässigkeit von Feststellungsanträgen .....	145
6.	Unrichtige oder keine Angabe über die zuständige Vergabekontrollbehörde .....	145
7.	Parteien .....	145
8.	Entscheidung .....	146
9.	Feststellung von Rechtsverstößen, Nichtigerklärung und Verhängung von Sanktionen .....	149
a)	Oberschwellenbereich .....	149
b)	Unterschwellenbereich .....	150
c)	Ober- und Unterschwellenbereich .....	152



D. Schadenersatzansprüche .....	152
I. Allgemeines .....	152
II. Voraussetzungen für einen Schadenersatzanspruch .....	153
1. Grundsatz .....	153
2. Ausnahme vom Grundsatz .....	153
III. Kein Anspruch auf Schadenersatz .....	154
IV. Zuständigkeit zur Entscheidung .....	154
V. Umfang des Ersatzes .....	154
E. Rechtsschutz auf europäischer Ebene .....	155
I. Vorabentscheidungsverfahren .....	155
II. Unionsrechtliche Kontrolle durch die Kommission und den EuGH .....	156
F. Schiedsgerichtsverfahren .....	156
G. Sonstige Sanktionsmöglichkeiten .....	157
I. Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb .....	157
II. § 168b Strafgesetzbuch .....	157
<b>Fünfter Abschnitt:</b>	
<b>Bundesvergabegesetz Verteidigung und Sicherheit .....</b>	<b>159</b>
A. Allgemeines .....	159
B. Entwicklung des Vergaberechtes .....	160
C. Rechtsquellen des Vergaberechtes .....	161
I. Österreichische Rechtsgrundlagen .....	161
1. Verfassungsrecht .....	161
2. Einfache Gesetze .....	161
a) Materielles Recht .....	161
b) Rechtsschutz .....	161
aa) Bundesebene .....	161
bb) Landesebene .....	161
3. Verordnungen .....	161
a) Bundesebene .....	161
b) Landesebene .....	162
II. Europäische Rechtsgrundlagen .....	162
D. Regelungsgegenstand des BVergGVS 2012 .....	162
E. Vergabeverfahren, die unterschiedlichen Regelungen unterliegen .....	169
F. Begriffsbestimmungen .....	170
G. Persönlicher Geltungsbereich .....	170
I. Klassische öffentliche Auftraggeber .....	170
II. Sektorenauftraggeber .....	171
H. Sachlicher Geltungsbereich .....	171
I. Ausnahmen vom Geltungsbereich .....	172
J. Schwellenwerte, Berechnung des geschätzten Auftragswertes .....	172
K. Grundsätze des Vergabeverfahrens und allgemeine Bestimmungen .....	173
L. Arten und Wahl des Vergabeverfahrens .....	173
I. Allgemeines .....	173
II. Arten der Vergabeverfahren .....	173
III. Wann ist welches Vergabeverfahren zulässig? .....	174
M. Übermittlung von Unterlagen oder Informationen zwischen Auftraggebern und Unternehmern; Übermittlung von Unterlagen an die Kommission; Bekanntmachungen .....	175
N. Fristen .....	176
O. Eignung der Unternehmer .....	176
P. Ausschreibung .....	177

## Inhaltsverzeichnis

---

Q. Angebot, Zuschlagsverfahren, Beendigung des Vergabeverfahrens .....	177
R. Rechtsschutz .....	178
S. Außerstaatliche Kontrolle und zivilrechtliche Bestimmungen .....	178
<b>Sechster Abschnitt:</b>	
<b>Bundesgesetz über die Vergabe von Konzessionsverträgen .....</b>	<b>179</b>
A. Allgemeines .....	179
B. Rechtsquellen des Vergaberechtes .....	179
I. Österreichische Rechtsgrundlagen .....	179
1. Verfassungsrecht .....	179
2. Einfache Gesetze .....	179
a) Materielles Recht .....	179
b) Rechtsschutz .....	179
aa) Bundesebene .....	179
bb) Landesebene .....	180
3. Verordnungen .....	180
a) Bundesebene .....	180
b) Landesebene .....	180
II. Europäische Rechtsgrundlagen .....	180
C. Regelungsgegenstand des BVergGKonz 2018 .....	182
D. Vergabeverfahren, die unterschiedlichen Regelungen unterliegen .....	183
E. Begriffsbestimmungen .....	184
F. Persönlicher Geltungsbereich .....	184
G. Sachlicher Geltungsbereich und Abgrenzungsregelungen .....	184
I. Allgemeines .....	184
II. Baukonzessionsverträge .....	184
III. Dienstleistungskonzessionsverträge .....	185
IV. Abgrenzungsregelungen .....	186
H. Ausnahmen vom Geltungsbereich .....	186
I. Schwellenwerte, Berechnung des geschätzten Auftragswertes .....	187
J. Grundsätze des Konzessionsvergabeverfahrens und allgemeine Bestimmungen .....	187
K. Ablauf des Konzessionsvergabeverfahrens .....	188
I. Allgemeines .....	188
II. Besondere Dienstleistungskonzessionen und Dienstleistungskonzessionen über öffentliche Personenverkehrsdienste .....	188
L. Kommunikation zwischen Auftraggeber und Unternehmer; Dokumentation; Bekanntmachungen .....	189
I. Weg der Informationsübermittlung und Dokumentationspflichten .....	189
II. Bekanntmachungen .....	189
M. Fristen .....	190
N. Eignung der Unternehmer .....	190
O. Ausschreibung .....	190
P. Angebot, Entgegennahme, Öffnung, Prüfung und Ausscheiden von Angeboten, Beendigung des Konzessionsvergabeverfahrens .....	190
Q. Rechtsschutz (vor dem BVwG) .....	191
R. Außerstaatliche Kontrolle, Statistik, Verpflichtungen nach Zuschlagserteilung und zivilrechtliche Bestimmungen .....	191
<b>Anhang .....</b>	<b>193</b>
A. Begriffsbestimmungen (§ 2 BVergG 2018) .....	193
B. Begriffsbestimmungen (§ 3 BVergGVS 2012) .....	200
C. Vom Geltungsbereich des Gesetzes ausgenommene Vergabeverfahren (§ 9 BVergGVS 2012) .....	206

D. Schwellenwerte .....	208
I. Schwellenwerte im klassischen Bereich des BVergG 2018 .....	208
1. Allgemeine Regelung .....	208
2. Zentraler öffentlicher Auftraggeber iSd Anhanges III des BVergG 2018 .....	208
3. Bundesministerium für Landesverteidigung .....	209
II. Schwellenwerte des Sektorenbereiches des BVergG 2018 .....	209
III. Schwellenwerte des BVergGVS 2012 .....	210
E. Schwellenwerteverordnung 2018 .....	210
F. Teilnahmeantrags- und Angebotsfristen des BVergG 2018 .....	211
I. Teilnahmeantrags- und Angebotsfristen des klassischen Bereiches .....	212
1. Angebots- und Teilnahmeantragsfristen im Oberschwellenbereich .....	212
a) Offenes Verfahren .....	212
b) Nicht offenes Verfahren mit vorheriger Bekanntmachung .....	213
c) Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung .....	214
d) Wettbewerblicher Dialog .....	215
e) Dynamisches Beschaffungssystem .....	216
2. Angebots- und Teilnahmefristen im Unterschwellenbereich .....	217
a) Offenes Verfahren .....	217
b) Nicht offenes Verfahren mit vorheriger Bekanntmachung .....	217
c) Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung .....	217
d) Wettbewerblicher Dialog .....	218
e) Dynamisches Beschaffungssystem .....	218
II. Teilnahmeantrags- und Angebotsfristen des Sektorenbereiches .....	218
1. Angebots- und Teilnahmeantragsfristen im Oberschwellenbereich .....	218
a) Offenes Verfahren .....	218
b) Nicht offenes Verfahren mit vorheriger Bekanntmachung .....	219
c) Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung .....	220
d) Wettbewerblicher Dialog .....	221
e) Dynamisches Beschaffungssystem .....	222
2. Angebots- und Teilnahmeantragsfristen im Unterschwellenbereich .....	223
G. Wichtige Adressen .....	223
H. Vergabekontrollbehörden in den Ländern .....	225
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>227</b>

